



Detailansicht des Registereintrags

Heidelberg Materials (HeidelbergCement AG)

Stand vom 08.04.2023 08:40:24 bis 15.05.2023 19:33:36

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R001318
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	08.04.2023
Jährliche Aktualisierung:	17.02.2023
Tätigkeitskategorie:	Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Berliner Straße 6 69120 Heidelberg Deutschland Telefonnummer: +4962214810 E-Mail-Adressen: info@heidelbergmaterials.com Webseiten: https://www.heidelbergmaterials.com

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

810.001 bis 820.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

21 bis 30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Dominik von Achten

Funktion: Vorsitzender des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

2. **René Aldach**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

3. **Kevin Gluskie**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

4. **Hakan Gurdal**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

5. **Ernest Jelito**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

6. **Dr. Nicola Kimm**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

7. **Dennis Lentz**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

8. **Jon Morrish**

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

9. Chris Ward

Funktion: Mitglied des Vorstands

Telefonnummer: +4962214810

E-Mail-Adressen:
info@heidelbergmaterials.com

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. Carolin Boßmeyer M.A.
2. Dipl.-Pol. Winston Beck
3. Christian Knell
4. Dr. Bernhard Kleinsorge

Mitgliedschaften (35):

1. Asien-Pazifik-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (APA)
2. 'Biodiversity in Good Company' Initiative e. V.
3. Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e. V.
4. Bundesverband der Gipsindustrie e. V.
5. Capitals Coalition
6. Carbon Concrete Composite e. V.
7. Centre for European Policy Studies (CEPS)
8. Deutsche Bauchemie e. V.
9. Deutsche Gesellschaft für Geotechnik e. V. (DGGT)
10. Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen - DGNB e. V.
11. Deutscher Ausschuss für Stahlbeton e. V. (DAfStb)
12. Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e. V. (DBV)
13. Deutsches Institut für Normung e. V. (DIN)
14. econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e. V.
15. ERFO European Recovered Fuel Organisation
16. Fachvereinigung Deutscher Beton-Fertigteilebau e. V.
17. Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. (FGSV)
18. GCCA Global Cement and Concrete Association
19. Global CCS Institute
20. Institut Bauen und Umwelt e. V.
21. ISTE Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg e. V.
22. Leadership Group for Industry Transition (LeadIT)
23. Mission Possible Partnership - Concrete Action for Climate
24. Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e. V.
25. Race to Zero
26. Science Based Target Network (SBTN)
27. Society for Ecological Restoration (SER)
28. Stiftung KlimaWirtschaft

29. The Concrete Sustainability Council (CSC)
30. Verband der Mineralfarbenindustrie e. V.
31. Verein Deutscher Zementwerke e. V. (VDZ)
32. vero - Verband der Bau- und Rohstoffindustrie e. V.
33. VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e. V.
34. World Green Building Council
35. ZEP European Zero Emissions Technology & Innovation Platform

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (17):

Menschenrechte; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Digitalisierung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Heidelberg Materials (HeidelbergCement AG) gehört zu den weltweit größten Baustoffunternehmen und ist auf fünf Kontinenten tätig. Unsere Produkte werden für den Bau von Häusern, Verkehrswegen, Infrastruktur, Gewerbe- und Industrieanlagen verwendet und bedienen damit die Nachfrage einer wachsenden Weltbevölkerung nach Wohnraum, Mobilität und wirtschaftlicher Entwicklung. Unsere Kernaktivitäten als vertikal integriertes Baustoffunternehmen umfassen die Herstellung und den Vertrieb von Zement, Zuschlagstoffen, Transportbeton und Asphalt. Darüber hinaus bietet Heidelberg Materials Dienstleistungen an wie den weltweiten Handel insbesondere mit Zement und Klinker auf dem Seeweg.

Die strategische Ausrichtung des Unternehmens ist aufs Engste verknüpft mit vielfältigen globalen Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung sowie der Transformation der Industrie, die in Deutschland und der EU erklärtes politisches Ziel ist. Wir verstehen uns als Partner, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Insbesondere richten wir den Blick auf Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft und Digitalisierung. Als energieintensives Unternehmen wollen wir unseren Beitrag zum Pariser Klimaabkommen und dessen Zielerreichung leisten. Daher haben wir uns als Vorreiter auf dem Weg in die CO₂-Neutralität positioniert und dies mit einem verbindlichen CO₂-Reduktionspfad unterlegt. Zur Weiterentwicklung unseres nachhaltigen Produktportfolios setzen wir zudem konsequent auf Circular Economy.

Als Unternehmen können wir unseren Beitrag auf allen Ebenen nur erbringen, wenn wir im Wettbewerbs- und Marktumfeld langfristig bestehen können. Unsere Interessenvertretung gegenüber Bundestag und Bundesregierung sowie anderen politischen Stakeholdern richtet sich vor allem auf die für uns besonders bedeutenden Rahmenbedingungen in den Bereichen Energie-

und Klimapolitik, Rohstoffe, Umwelt- und Ressourcenschutz, Bauen, Infrastruktur, Digitalisierung und nachhaltige Finanzierung.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (7):

1. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)**

Betrag: 720.001 bis 730.000 Euro

Berlin

Zuwendung aus dem Energie- und Klimafonds (EKF) für das Projekt "Klärschlamm-trocknung" im Werk Geseke im Rahmen des Förderwettbewerbs "Energieeffizienz in der Wirtschaft"

2. **European Commission (EC) - Executive Agency for Small and Medium-sized Enterprises (EASME)**

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Brüssel

Zuwendung als Projektförderung aus dem "Horizon 2020 - Framework programme: Greening the Economy" für das Vorhaben "RemovAL - Removing the waste streams from the primary Aluminium production and other metal sectors in Europe" (Grant Agreement Number: 776469)

3. **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Berlin/Bonn

Zuwendung als Projektförderung aus Förderrichtlinie "CO2Plus - Stoffliche Nutzung von CO2 zur Verbreiterung der Rohstoffbasis" für das Vorhaben "CO2MIN: CO2-Capturing durch mineralische Rohstoffe - Erzeugung marktfähiger Produkte bei gleichzeitiger Sequestrierung" (Förderkennzeichen: 033RC014A)

4. **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Berlin/Bonn

Zuwendung als Projektförderung aus Förderrichtlinie "CO2-WIN: CO2 als nachhaltige Kohlenstoffquelle - Wege zur industriellen Nutzung" für das Vorhaben "C2inCO2: Calcium-Carbonatisierung zur industriellen Nutzung von CO2" (Förderkennzeichen: 033RC026A)

5. **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Berlin/Bonn

Zuwendungen als Projektförderung aus der Förderrichtlinie "KlimPro-Industrie: Vermeidung von klimarelevanten Prozessemissionen in der Industrie" für Vorhaben "SAVE CO2: Schaffung einer alternativen Verwendung einer auf DRI-Basis erzeugten Elektroofenschlacke für die Zementindustrie zur Verringerung der CO2-Emissionen" (Förderkennzeichen: 01LJ2004D) und "K4: Kohlendioxidreduktion durch kalkarme Klinker und Karbonatisierungshärtung" (Förderkennzeichen: 01LJ2007A)

6. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Berlin

Zuwendung als Projektförderung im Rahmen von "ACT: Accelerating CCS Technologies" für das Verbundvorhaben "ACT-AC2OCem: Voranbringen und Beschleunigung der Markteinführung der CO2-Abscheidung in der Zementherstellung durch Einsatz der Oxyfuel-Technologie für Zementwerke" (Horizon 2020 Project No 299663)

7. Innovation and Networks Executive Agency (INEA), under the powers delegated by the European Commission

Betrag: 230.001 bis 240.000 Euro

Brüssel, Belgien

Zuwendung im Rahmen des Programms "ACCSESS: Providing access to cost-efficient, replicable, safe and flexible CCUS" der Europäischen Kommission (Horizon 2020)

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Ja

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

Ort der Veröffentlichung:

<https://www.heidelbergmaterials.com/de/investor-relations>

Eigener Verhaltenskodex

[HeidelbergCement-Code-of-conduct-2020.pdf](#)